

Kloster Jerichow

Am Kloster 1
39319 Jerichow

Tel: +49 39343 285

museumskasse-jerichow@kulturstiftung-
st.de
www.kloster-jerichow.de

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 17. Februar 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Klostergarten

©IMG Sachsen-Anhalt mbH



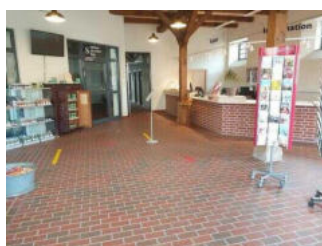
Klosterinnenhof

©Kloster Jerichow



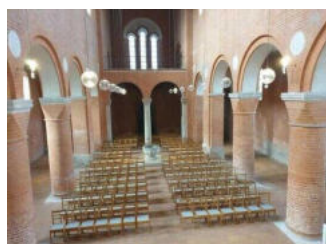
Kloster Jerichow

©Kulturstiftung Sachsen-
Anhalt



Kassenbereich mit
Klosterladen

©Manuela Fischer



Klosterkirche
Jerichow

©Manuela Fischer



Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer

Parken



Parken

©Manuela Fischer

Parkplatz



Parkplatz

©Manuela Fischer



Parkplatz

©Manuela Fischer

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 5 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 10 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg vom Parkplatz zum Eingang Kasse und Klosterladen



Weg vom Parkplatz zu Kasse und Klosterladen

©Manuela Fischer



Weg vom Parkplatz zu Kasse und Klosterladen

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 10 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

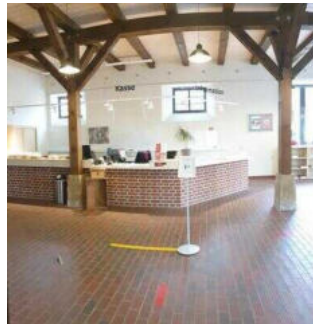
Anmerkungen für den Gast: Vor dem Eingang ist ein abgesenkter Bordstein i.H.v. 2 cm vorhanden.

Kasse mit Klosterladen



Eingang Kasse mit Klosterladen

©Manuela Fischer



Kasse

©Manuela Fischer



Klosterladen

©Manuela Fischer

Kasse mit Klosterladen: Eingang



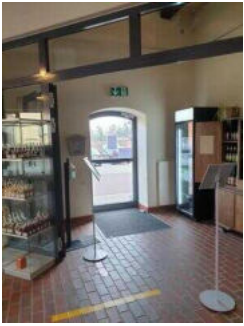
Kasse und Klosterladen: Eingang

©Manuela Fischer



Kasse und Klosterladen: Eingang

©Manuela Fischer



Eingang von innen

©Manuela Fischer

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 104 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 180 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Kasse



Blick vom Eingang auf die Kasse

©Manuela Fischer



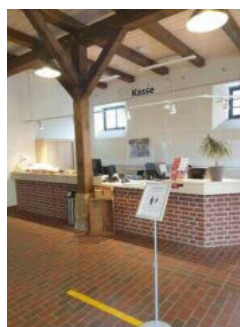
Kasse

©Manuela Fischer



Kasse

©Manuela Fischer



Kasse

©Manuela Fischer

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schaltes/Tresen/der Kasse: 150 cm

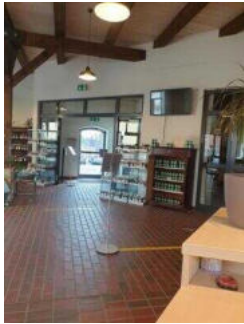
TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schaltes/Tresen/der Kasse: 150 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 106 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 91 cm hoch.

Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Klosterladen



Klosterladen

©Manuela Fischer



Klosterladen

©Manuela Fischer



Klosterladen

©Manuela Fischer

BREITE des Raums: 12 m

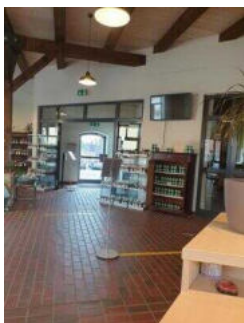
TIEFE des Raums: 11 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Flur/Weg/Gang innen

Weg vom Eingang zur Kasse



Weg vom Eingang zur Kasse

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 12 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Weg von der Kasse zum Ausgang Klostergelände



Weg von der Kasse
zum Ausgang
Klostergelände

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Kasse mit Klosterladen: Ausgang zum Klostergelände



Kasse und
Klosterladen:
Ausgang zum
Klostergelände

©Manuela Fischer



Kasse und
Klosterladen:
Ausgang zum
Klostergelände

©Manuela Fischer

Lichte Breite des Durchgangs: 194 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Kasse mit Klosterladen: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Weg von der Kasse zum öffentlichen WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

Kasse und Klosterladen: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Kasse und Klosterladen: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



Kasse und Klosterladen: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



Kasse und Klosterladen: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



Kasse und Klosterladen: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 106 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 180 cm tief und 130 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 180 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 83 cm

Länge des linken Haltegriffes: 84 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 83 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 84 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 180 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 130 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 81 cm

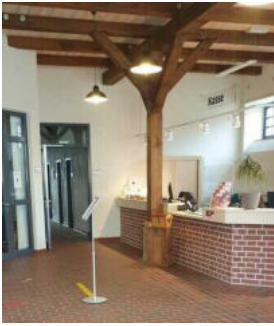
Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

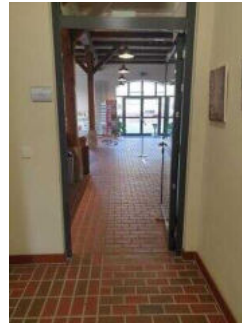
Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 30 cm

Kasse und Klosterladen: Weg von der Kasse zum öffentlichen WC für Menschen mit Behinderung



Weg von der Kasse zum Flur

©Manuela Fischer



Tür im Flur zwischen Kasse und WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



Flur zum WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 110 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Eingang Klostergelände



Eingang Klostergelände

©Manuela Fischer

Klingel am Eingang Klostergelände



Klingel am Eingang
Klostergelände

©Manuela Fischer



Klingel am Eingang
Klostergelände

©Manuela Fischer



Klingel am Eingang
Klostergelände

©Manuela Fischer

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 150 cm

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 150 cm

NIEDRIGSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 150 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Eintrittskarten werden in der Kasse am Parkplatz erworben. Das Tor/
Drehkreuz ist verschlossen. Nach Betätigung der Klingel öffnet eine Servicemitarbeiterin das Tor.

Weg von der Kasse zum Eingang Klostergelände



Weg von der Kasse
zum Eingang
Klostergelände

©Manuela Fischer



Weg von der Kasse
zum Eingang
Klostergelände

©Manuela Fischer



Weg von der Kasse zum Eingang Klostergelände

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 80 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht bege- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 2 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 40 m.

Tor / Drehkreuz am Eingang Klostergelände



Tor / Drehkreuz am Eingang Klostergelände

©Manuela Fischer



Tor / Drehkreuz am Eingang Klostergelände

©Manuela Fischer



Tor / Drehkreuz am Eingang Klostergelände

©Manuela Fischer



Am Ausgang kann
der automatische
Türöffner betätigt
werden oder er
erfolgt durch das
Drehkreuz

©Manuela Fischer

Lichte Breite des Durchgangs: 130 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet. Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Kloster und Kreuzgang



Kloster und Kreuzgang

©Manuela Fischer



Kreuzgang

©Manuela Fischer



Durchgang vom Eingang zum Kloster und Kreuzgang (ERN)

©Manuela Fischer

Eingang Kloster



Eingang Kloster

©Manuela Fischer



Eingang Kloster

©Manuela Fischer



Informationen zur Klosteranlage

©Manuela Fischer

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 180 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 400 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Tür zum ERN steht immer offen.

Weg vom Tor/Drehkreuz am Eingang Klostergelände zum Eingang in den ERN (Durchgang zum Kreuzgang)



links im Bild befindet sich der Zugang zum ERN

©Manuela Fischer



Eingang in den ERN
(Durchgang zum Kreuzgang)

©Manuela Fischer



Beschilderung am Eingang zum ERN
(Durchgang zum Kreuzgang)

©Manuela Fischer



Wegeführung

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 10 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

Anmerkungen für den Gast: Der Zugang zum ERN ist 90 cm breit.

Schwelle/Stufe/Treppe

Stufen vom ERN zum Kreuzgang



Stufen zum Kreuzgang

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 3

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Stufen im Kreuzgang



Stufen im Kreuzgang Richtung Klosterkirche

©Manuela Fischer



Stufen im Kreuzgang

©Manuela Fischer



Stufen im Kreuzgang

©Manuela Fischer



Stufen im Kreuzgang

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Anmerkungen für den Gast: Der Kreuzgang ist nicht stufenlos begeh- und befahrbar. Es sind immer wieder Stufen in unterschiedlicher Anzahl und Höhe vorhanden.

Flur/Weg/Gang innen

Durchgang zum Kreuzgang (ERN)



Durchgang zum Kreuzgang (ERN)

©Manuela Fischer



Zugang zum ERN

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 180 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Kreuzgang mit Sommer- und Winterrefektorium



Kreuzgang

©Manuela Fischer



Eingang Sommerrefektorium

©Manuela Fischer



Sommerrefektorium

©Manuela Fischer



Sommerrefektorium

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 250 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Dieses Stück vom Kreuzgang ist stufenlos begehbar. Hier befindet sich auch das Sommer- und Winterrefektorium. Das Sommerrefektorium ist stufenlos begehbar.

Klosterkirche



Kloster

©Kloster Jerichow



Klosterkirche

©Manuela Fischer



Altar in der
Klosterkirche

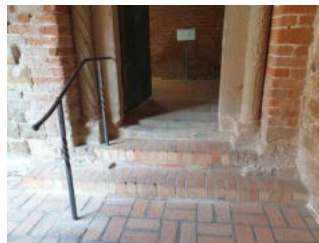
©Manuela Fischer

Eingang Klosterkirche



Eingang Klosterkirche

©Manuela Fischer



Eingang Klosterkirche

©Manuela Fischer

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 115 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 10 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Tür zur Kirche steht offen.

Raum

Mittelschiff im Kirchenraum



Klosterkirche

©Manuela Fischer



Blick auf den Altar

©Manuela Fischer



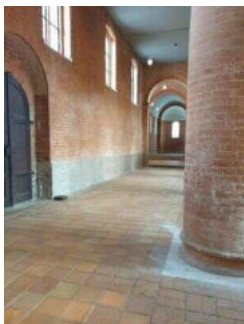
Seitenschiff rechts

©Manuela Fischer



Klosterkirche

©Manuela Fischer



Seitenschiff links

©Manuela Fischer

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 11 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es sind Sitzreihen vorhanden.

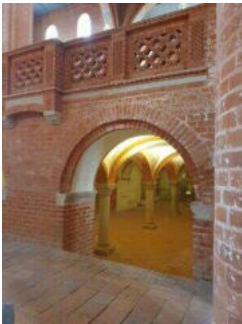
Abstand zwischen Sitz und Vorderreihe: 63 cm

Es gibt ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer.

Anzahl der ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer: 6

Anmerkungen für den Gast: Die Stühle sind flexibel stellbar. Die Gänge im linken und rechten Seitenschiff sind 4 m breit. Es gibt keine Hindernisse.

Empore in der Klosterkirche



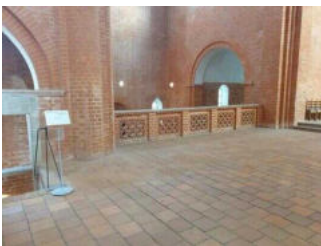
Empore in der Klosterkirche

©Manuela Fischer



Empore in der Klosterkirche

©Manuela Fischer



Empore in der Klosterkirche

©Manuela Fischer



Empore in der Klosterkirche

©Manuela Fischer

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 300 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Empore ist nur über Stufen zugänglich.

Weg durch den Kreuzgang zum Eingang Klosterkirche



Weg durch den Kreuzgang zum Eingang Klosterkirche

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 25 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begehen- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 25 m.

Schwelle/Stufe/Treppe

Stufen im Kreuzgang



Stufen im Kreuzgang Richtung Klosterkirche

©Manuela Fischer



Stufen im Kreuzgang

©Manuela Fischer



Stufen im Kreuzgang

©Manuela Fischer



Stufen im Kreuzgang

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Anmerkungen für den Gast: Der Kreuzgang ist nicht stufenlos begeh- und befahrbar. Es sind immer wieder Stufen in unterschiedlicher Anzahl und Höhe vorhanden.

Stufen am Eingang zur Klosterkirche



Stufen am Eingang zur Klosterkirche

©Manuela Fischer

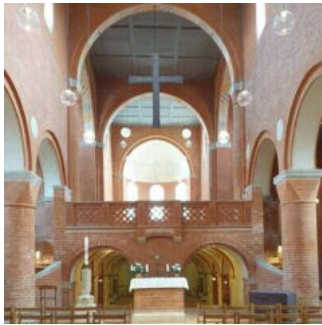
Vorhandene Schwellen/Stufen: 3

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Klosterkirche: Treppen zur Empore



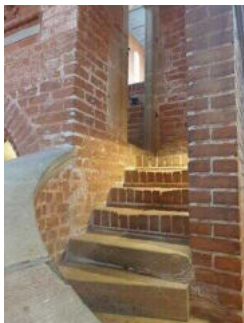
Blick auf die Empore mit linker und rechter Treppe

©Manuela Fischer



Klosterkirche:
Treppen zur Empore

©Manuela Fischer



Klosterkirche:
Treppen zur Empore

©Manuela Fischer



Klosterkirche:
Treppen zur Empore

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 18

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Anmerkungen für den Gast: Es gibt links und rechts der Empore baugleiche Treppen.

Malzkeller: Außenstelle Standesamt und Veranstaltungsraum



Malzkeller:
Standesamt und
Veranstaltungsraum

©Manuela Fischer



Eingangsbereich
Malzkeller

©Manuela Fischer

Eingang Museum und Malzkeller

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

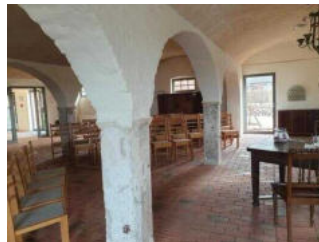
Höhe der Türschwelle: 0 cm

Malzkeller: Außenstelle Standesamt



Eingang Malzkeller:
Außenstelle
Standesamt

©Manuela Fischer



Malzkeller:
Außenstelle
Standesamt

©Manuela Fischer



Malzkeller:
Außenstelle
Standesamt

©Manuela Fischer



Malzkeller:
Außenstelle
Standesamt

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 12 m

TIEFE des Raums: 14 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es sind Sitzreihen vorhanden.

Abstand zwischen Sitz und Vorderreihe: 50 cm

Es gibt ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer.

Anzahl der ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer: 6

Die ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer sind stufenlos und mit einer maximalen Längsneigung von 6 % erreichbar.

Anmerkungen für den Gast: Die Stühle sind flexibel stellbar. RollstuhlfahrerInnen können auf den freien Flächen Platz nehmen.

Weg vom Eingang Drehkreuz mit Klingel zum Ostflügel (Malzkeller/Museum)



Weg vom Eingang
Drehkreuz mit
Klingel zum Ostflügel
(Malzkeller/Museum)

©Manuela Fischer



Weg vom Eingang
Drehkreuz mit
Klingel zum Ostflügel
(Malzkeller/Museum)

©Manuela Fischer



Weg vom Eingang
Drehkreuz mit
Klingel zum Ostflügel
(Malzkeller/Museum)

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 250 cm

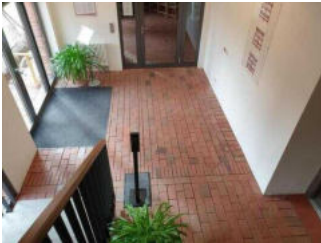
Länge des Weges: 35 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 35 m.

Eingang Museum und Malzkeller: Flur zwischen Eingang – Standesamt – Treppe – Aufzug



Eingang Museum: Flur zwischen Eingang – Treppe – Aufzug

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 250 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

OG Ostflügel: Ausstellung "900 Jahre Stadtgeschichte Jerichow"



Museum OG Ostflügel: Ausstellung "900 Jahre Stadtgeschichte Jerichow"

©Manuela Fischer



Museum OG Ostflügel: Ausstellung "900 Jahre Stadtgeschichte Jerichow"

©Manuela Fischer

Eingang Museum und Malzkeller

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Museum im OG Ostflügel: Ausstellung "900 Jahre Stadtgeschichte Jerichow"



OG Ostflügel:
Ausstellung "900
Jahre Stadtgeschichte
Jerichow"

©Manuela Fischer



OG Ostflügel:
Ausstellung "900
Jahre Stadtgeschichte
Jerichow"

©Manuela Fischer



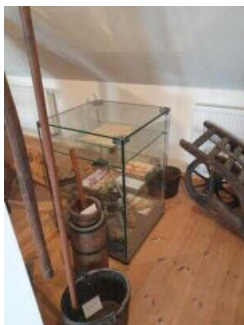
OG Ostflügel:
Ausstellung "900
Jahre Stadtgeschichte
Jerichow"

©Manuela Fischer



OG Ostflügel:
Ausstellung "900
Jahre Stadtgeschichte
Jerichow"

©Manuela Fischer



OG Ostflügel:
Ausstellung "900
Jahre Stadtgeschichte
Jerichow"

©Manuela Fischer



OG Ostflügel:
Ausstellung "900
Jahre Stadtgeschichte
Jerichow"

©Manuela Fischer



OG Ostflügel:
Ausstellung "900
Jahre Stadtgeschichte
Jerichow"

©Manuela Fischer



OG Ostflügel:
Ausstellung "900
Jahre Stadtgeschichte
Jerichow"

©Manuela Fischer



OG Ostflügel:
Ausstellung "900
Jahre Stadtgeschichte
Jerichow"

©Manuela Fischer

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 155 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 140 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Museum im OG Ostflügel: Treppe EG-1. OG



Museum im OG
Ostflügel: Treppe
EG-1. OG

©Manuela Fischer



Museum im OG
Ostflügel: Treppe
EG-1. OG

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Museum im OG Ostflügel: Aufzug



Museum im OG
Ostflügel: Aufzug

©Manuela Fischer



Museum im OG
Ostflügel: Aufzug

©Manuela Fischer



Museum im OG
Ostflügel: Aufzug

©Manuela Fischer



Museum im OG
Ostflügel: Aufzug

©Manuela Fischer



Museum im OG
Ostflügel: Aufzug

©Manuela Fischer

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 138 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 155 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Flur/Weg/Gang innen

Museum OG Ostflügel: Flur zwischen den beiden Ausstellungen



OG Ostflügel: Flur
zwischen den beiden
Ausstellungen

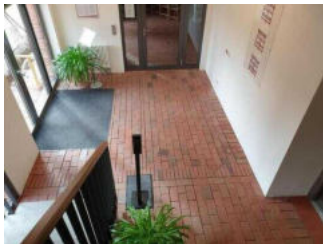
©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 155 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Eingang Museum und Malzkeller: Flur zwischen Eingang – Standesamt – Treppe – Aufzug



Eingang Museum: Flur
zwischen Eingang –
Treppe – Aufzug

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 250 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Museum OG Ostflügel: Tür vom Treppenhaus zum Flur



1. OG Malzkeller: Tür
vom Treppenhaus
zum Flur

©Manuela Fischer

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 155 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

OG Ostflügel: Dauerausstellung "Spuren im Backstein"



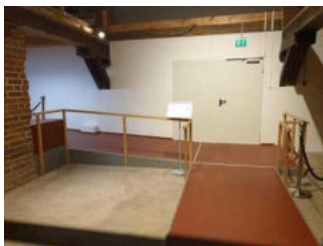
Treppenhaus im Eingangsbereich Museum

©Manuela Fischer



Aufzug im Eingangsbereich Museum

©Manuela Fischer



Eingang zur Dauerausstellung "Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Dauerausstellung "Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer

Eingangsbereich

Museum OG Ostflügel: Eingang zum Vorflur Richtung Dauerausstellung "Spuren im Backstein"



Museum OG Ostflügel: Eingang zum Vorflur Richtung Dauerausstellung "Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG Ostflügel: Eingang zum Vorflur Richtung Dauerausstellung "Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Eingang
zum Vorflur Richtung
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 155 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Das historische Pflaster am Durchgang ist etwas brüchig.

Eingang Museum und Malzkeller

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Museum OG Ostflügel: Dauerausstellung "Spuren im Backstein"



Museum OG
Ostflügel: Tür zur
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Tür zur
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Tür zur
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



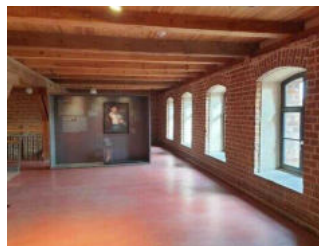
Museum OG
Ostflügel: Tür zur
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Tür zur
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Tür zur
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Tür zur
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Tür zur
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Tür zur
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Museum im OG Ostflügel: Treppe EG-1. OG



Museum im OG
Ostflügel: Treppe
EG-1. OG

©Manuela Fischer



Museum im OG
Ostflügel: Treppe
EG-1. OG

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

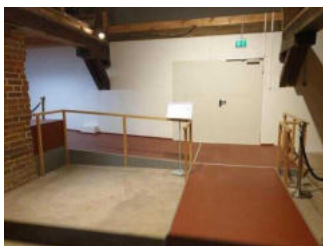
Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

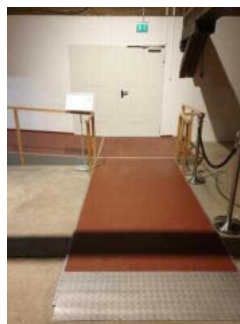
Rampe

Museum OG Ostflügel: Rampe am Ein- und Ausgang der Dauerausstellung "Spuren im Backstein"



1. OG Malzkeller:
Rampe am Ein-
und Ausgang der
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



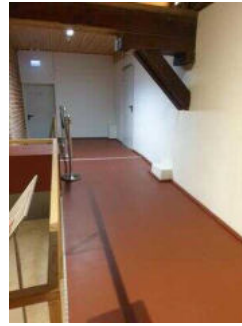
Museum OG
Ostflügel: Rampe am
Ein- und Ausgang
der Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Rampe am
Ein- und Ausgang
der Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Rampe am
Ein- und Ausgang
der Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 160 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 11 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 11 m.

Die Rampe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 160 cm

Museum OG Ostflügel: Rampe in der Dauerausstellung "Spuren im Backstein"



1. OG Malzkeller:
Rampe in der
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



1. OG Malzkeller:
Rampe in der
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 150 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 6 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 6 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

Museum im OG Ostflügel: Aufzug



Museum im OG
Ostflügel: Aufzug

©Manuela Fischer



Museum im OG
Ostflügel: Aufzug

©Manuela Fischer



Museum im OG
Ostflügel: Aufzug

©Manuela Fischer



Museum im OG
Ostflügel: Aufzug

©Manuela Fischer



Museum im OG
Ostflügel: Aufzug

©Manuela Fischer

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 138 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 155 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

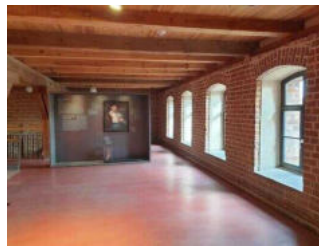
Flur/Weg/Gang innen

Museum OG Ostflügel: Weg durch die Dauerausstellung "Spuren im Backstein"



Museum OG
Ostflügel: Weg durch
die Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Weg durch
die Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Weg durch
die Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel: Weg durch
die Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 60 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Museum OG Ostflügel: Flur zwischen den beiden Ausstellungen



OG Ostflügel: Flur
zwischen den beiden
Ausstellungen

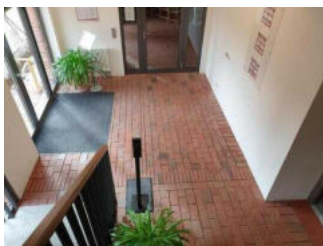
©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 155 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Eingang Museum und Malzkeller: Flur zwischen Eingang – Standesamt – Treppe – Aufzug



Eingang Museum: Flur
zwischen Eingang –
Treppe – Aufzug

©Manuela Fischer

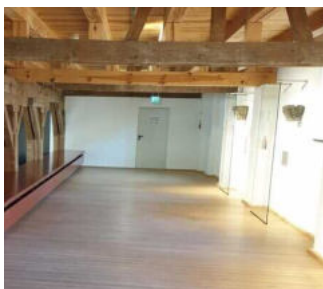
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 250 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Tür

Museum OG Ostflügel: Ausgangstür Dauerausstellung "Spuren im Backstein"



Museum OG
Ostflügel:
Ausgangstür
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel:
Ausgangstür
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel:
Ausgangstür
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür: Einflügel

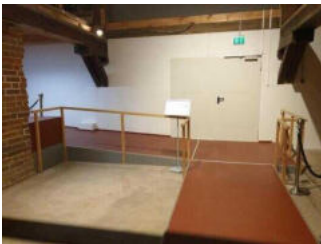
Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Museum OG Ostflügel: Eingangstür Dauerausstellung "Spuren im Backstein"



Museum OG
Ostflügel:
Eingangstür
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer



Museum OG
Ostflügel:
Eingangstür
Dauerausstellung
"Spuren im Backstein"

©Manuela Fischer

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Museum OG Ostflügel: Tür vom Treppenhaus zum Flur



1. OG Malzkeller: Tür
vom Treppenhaus
zum Flur

©Manuela Fischer

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 155 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Storchenscheune: Veranstaltungssaal



Storchenscheune:
Eingang
Veranstaltungssaal

©Manuela Fischer



Storchenscheune:
Veranstaltungssaal

©Manuela Fischer

Storchenscheune: Eingang



Storchenscheune:
Eingang

©Manuela Fischer



Storchenscheune:
Eingang

©Manuela Fischer



Storchenscheune: Eingang

©Manuela Fischer

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 208 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

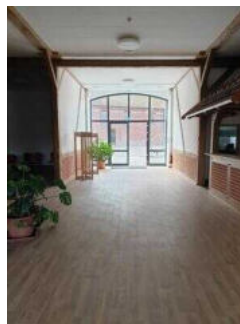
Höhe der Türschwelle: 3 cm

Getränketresen in der Storchenscheune



Getränketresen in der Storchenscheune

©Manuela Fischer



Getränketresen rechts im Bild

©Manuela Fischer

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 115 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 115 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Storchenscheune: Veranstaltungssaal



Storchenscheune:
Veranstaltungssaal

©Manuela Fischer



Storchenscheune:
Veranstaltungssaal

©Manuela Fischer



Storchenscheune:
Veranstaltungssaal

©Manuela Fischer

BREITE des Raums: 23 m

TIEFE des Raums: 19 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 250 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es sind Sitzreihen vorhanden.

Abstand zwischen Sitz und Vorderreihe: 50 cm

Es gibt ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer.

Anzahl der ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer: 6

Die ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer sind stufenlos und mit einer maximalen Längsneigung von 6 % erreichbar.

Anmerkungen für den Gast: Die Stühle sind flexibel stellbar. RollstuhlfahrerInnen können auf den freien Flächen Platz nehmen.

Weg von der Kasse zur Storchenscheune



Weg von der Kasse
zur Storchenscheune

©Manuela Fischer



Weg von der Kasse
zur Storchenscheune

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 80 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 50 m.

Verwalterhaus: WC für Menschen mit Behinderung (nahe der Storchenscheune)



Verwalterhaus
Eingang: WC für
Menschen mit
Behinderung (nahe
der Storchenscheune)

©Manuela Fischer



Verwalterhaus: WC
für Menschen mit
Behinderung (nahe
der Storchenscheune)

©Manuela Fischer

Verwalterhaus: Eingang



Verwalterhaus:
Eingang

©Manuela Fischer



Verwalterhaus:
Eingang

©Manuela Fischer



Verwalterhaus: Eingang

©Manuela Fischer

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 96 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 106 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Das Verwalterhaus mit WC wird nur zu Veranstaltungen geöffnet.

Verwalterhaus: WC für Menschen mit Behinderung (nahe der Storchenscheune)



Verwalterhaus: WC
für Menschen mit
Behinderung (nahe
der Storchenscheune)

©Manuela Fischer



Verwalterhaus: WC
für Menschen mit
Behinderung (nahe
der Storchenscheune)

©Manuela Fischer



Verwalterhaus: WC
für Menschen mit
Behinderung (nahe
der Storchenscheune)

©Manuela Fischer



Verwalterhaus: WC
für Menschen mit
Behinderung (nahe
der Storchenscheune)

©Manuela Fischer

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 150 cm tief und 150 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 87 cm

Länge des linken Haltegriffes: 84 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 87 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 84 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 65 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 84 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 20 cm

Anmerkungen für den Gast: Das Verwalterhaus mit WC wird nur zu Veranstaltungen geöffnet.

Weg von der Storchenscheune zum WC im Verwalterhaus



Weg von der
Storchenscheune zum
WC im Verwalterhaus

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 32 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 20 m.

Verwalterhaus: Weg vom Eingang zum WC für Menschen mit Behinderung



Verwalterhaus: Weg
vom Eingang zum WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 7 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 106 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Klostergarten



Klostergarten

©Kulturstiftung Sachsen-Anhalt

Klostergarten



Klostergarten

©Kloster Jerichow



Klostergarten

©Kulturstiftung Sachsen-Anhalt



Hochbeete aus Weidenstecken mit Ringelblumen und Gemüsepflanzen

©Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH



Klostergarten

©Kloster Jerichow



Klostergarten

©Kloster Jerichow



Klostergarten

©Kloster Jerichow

Der stattliche Klostergarten, wie er heute zu sehen ist, wurde ab 2002 nach historischen Vorbildern, u.a. mit Hoch- und Flachbeeten angelegt. Ortstypische Materialien (wie Weide, Backstein, etc.) und Pflanzen, die in Quellen nachgewiesen, bereits vor 1500 verwendet wurden, veranschaulichen den Naturgedanken von damals noch heute. Der Klostergarten mit seinem Klostergartencafé ist stufenlos begehbar und lädt bei schönstem Sonnenschein und blauem Himmel zum Entspannen und Entdecken ein. Verschiedene Abteilungen des Gartens widmen sich verschiedenen Themen. So gibt es neben einem Ruhegarten auch einen Färbegarten oder den Gemüse- und Würzgarten sowie einen Feldfruchtgarten. Eine Besonderheit sind unsere

Hochbeete, die in Form, Maß und Verarbeitungstechnik nach historischen Vorbildern gefertigt wurden. In ihnen gedeihen Heil- und Gewürzpflanzen prächtig.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Aufzug: Malzkeller

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl,

Andere angebotene Hilfsmittel: öffentliches WLAN

Führung

Führung

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.